

Leitfaden zu S-Banking für Ihr iPhone

Wichtiger Hinweis

Bitte beachten Sie, dass die btacs GmbH alle Leitfäden nach bestem Wissen und Gewissen erstellt hat, und diese der Sparkasse als Serviceleistung bereit gestellt werden.

Abweichungen in den Darstellungen obliegen nicht der Verantwortung der Sparkasse.

Ebenso wird keine Haftung für evtl. entstehende Schäden übernommen.

Kurzportrait

Definition

Die Single Euro Payments Area (SEPA) ersetzt ab 1. Februar 2014 die bisherigen nationalen Verfahren des Zahlungsverkehrs. SEPA ist ein einheitliches europäisches Zahlungssystem, welches einen schnelleren Geldfluss zwischen den europäischen Banken gewährleisten soll.

Merkmal

Ein wesentliches Merkmal der SEPA-Produkte ist die Verwendung der Internationalen Bankkontonummer (IBAN) und Bankleitzahl (BIC) für den Zahlungsverkehr. Diese löst Bankleitzahl und die Kontonummer ab. Diese Daten finden Sie ebenfalls auf Ihrem Kontoauszug.

Leitfaden

Diese Änderung muss in den meisten Onlinebanking-Programmen umgestellt werden, weshalb dieser Leitfaden erstellt wurde.

Wichtiger Hinweis

Wir empfehlen Ihnen dringend, vor Durchführung der Umstellung, eine Datensicherung durchzuführen.

IBAN & BIC anpassen

Nach dem Ihre Daten gesichert sind, können Sie mit der SEPA-Umstellung beginnen. Dazu müssen die IBAN und die BIC in Ihren Kontodetails erfasst werden.



1

Nach dem Öffnen des Programms gelangen Sie in Ihre Kontenübersicht.

Markieren Sie bitte das Konto, mit dem Sie in Zukunft am SEPA-Zahlungsverkehr teilnehmen möchten. Dazu tippen Sie dieses mit dem Finger an.



2

Ihnen werden nun die Umsätze Ihres ausgewählten Kontos angezeigt. Um fortzufahren, tippen Sie bitte oben rechts auf die Schaltfläche „Kontodetails“.



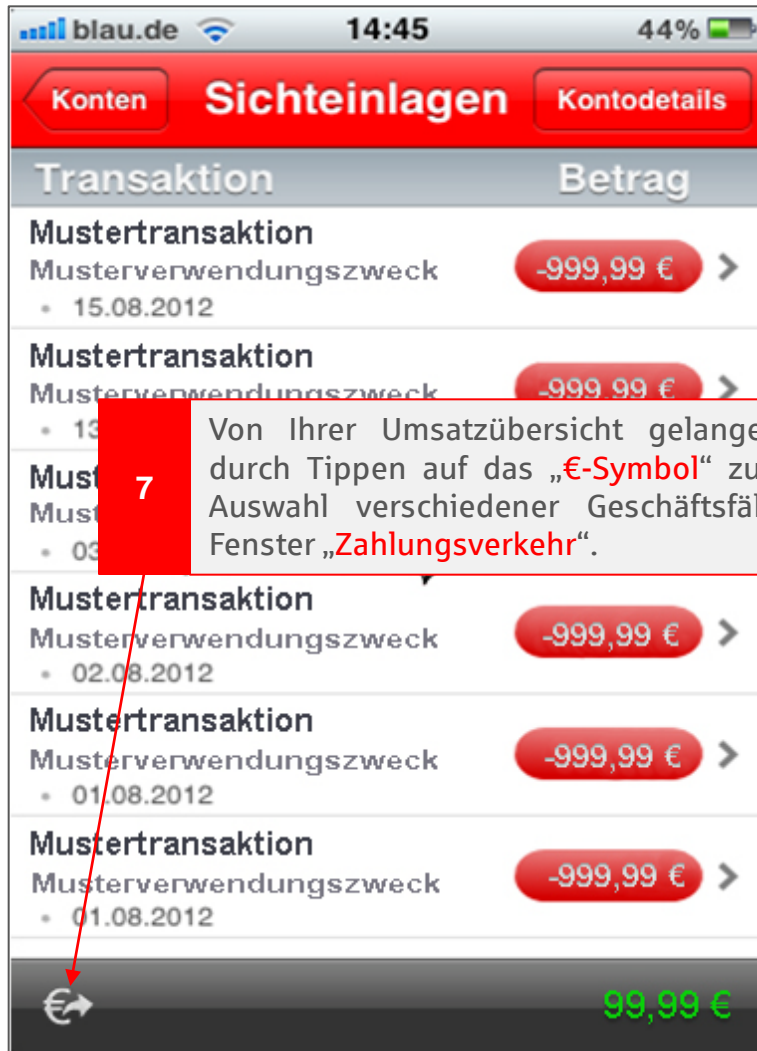
5

In dem Fenster „Kontodetails“ werden Ihnen nun die wichtigsten Daten Ihres in Schritt 1 ausgewählten Kontos angezeigt. Bitte tippen Sie auf das Auswahlmenü „SEPA-Daten“, um mit der Umstellung fortzufahren.



5

Bitte prüfen Sie im Fenster „**SEPA-Daten**“, ob die für den SEPA-Zahlungsverkehr notwendigen **IBAN** und **BIC** erfasst sind. Ist dies der Fall, ist Ihr Konto SEPA-fähig, andernfalls tippen Sie bitte auf die Menüauswahl „**IBAN und BIC abrufen**“, damit diese ergänzt werden. Gehen Sie anschließend zurück in Ihre **Umsatzübersicht**.



Von Ihrer Umsatzübersicht gelangen Sie durch Tippen auf das „€-Symbol“ zu einer Auswahl verschiedener Geschäftsfälle im Fenster „Zahlungsverkehr“.



Aus dem Ihnen angezeigten Auftragsmenü können Sie den gewünschten Geschäftsfall (z.B. SEPA-Überweisung) auswählen, indem Sie diesen antippen. Sie können nun bequem Ihre „SEPA-Überweisungen“ erfassen.

The screenshot shows a mobile banking interface for a SEPA transfer. At the top, there is a red header with a back arrow, the text 'Zahlungsver...' and 'SEPA-Über...', and a 'Weiter' button. Below this, the 'Auftraggeberkonto' section shows 'Sichteinlagen' and 'BLZ: 999999999 Kto.: 999999'. The main form has five input fields: 'Empfänger', 'IBAN', 'BIC (SWIFT-Adresse)', 'Betrag', and 'Verwendungszweck'.

9

Die Eingabefelder können Sie entsprechend Ihrer gewünschten SEPA-Überweisung ausfüllen. Bitte beachten Sie, dass Ihnen fortan im Verwendungszweck nur noch **140 Zeichen** und **keine Umlaute** zur Verfügung stehen. Für den nationalen Zahlungsverkehr ist es zeitnah angedacht, Umlaute wieder zu ermöglichen.



SEPA-Lastschriften sind aktuell noch nicht ausführbar in diesem Banking-Programm. Sowie sich dies ändert, wird der Leitfaden angepasst und Ihnen zur Verfügung gestellt.

Wichtiger Hinweis

Ihr Programm hat nun alle aktuellen Daten, die zur Benutzung des neuen SEPA-Zahlungssystems benötigt werden.

Zur Sicherheit bitten wir Sie, jetzt eine Verbindung zur Sparkasse aufzubauen.

Sollten Sie einen Fehlerhinweis erhalten oder ein anderweitiges Problem feststellen, bitten wir Sie sich mit der Hotline von S-Banking oder Ihrer Sparkasse in Verbindung zu setzen!